

!! Turnierbestimmungen !!

Gespielt wird nach den Regeln des DHB, des HVW (**ausgenommen der Time-Out-Regelungen**) und entsprechend der folgenden Turnierbestimmungen.

In den **E- und D-Jugend** gelten ergänzend die Bestimmungen des Bezirkes Bodensee-Donau. 6:0 und 5:1 Abwehr sind **keine offensiven Abwehrformationen**. Die Schiedsrichter sind angehalten bei Zuwiderhandlung das Spiel zu unterbrechen und die Betreuer auf die defensive Spielweise hinzuweisen. Sollte dennoch defensiv weitergespielt werden, bekommt die angreifende Mannschaft einen 7-m zugesprochen. Bei der E-Jugend werden die Tore abgehängt.

Wir bitten dringend im Interesse einer reibungslosen und schnellen Abwicklung, alle Vereine um wirklich **pünktliches Antreten** zu den angegebenen Zeiten.

Tritt eine Mannschaft zu einem Spiel nicht an, so ist das Spiel für sie mit 0:2 Punkten und 0:5 Toren verloren. Nach zweimaligem Aufruf beträgt die Wartezeit maximal drei Minuten.

Jede Mannschaft hat zehn Minuten vor ihrem ersten Spiel einen ausgefüllten Spielberichtsbogen bei der Turnierleitung abzugeben. Der gilt für das gesamte Turnier.

Die erstgenannte Mannschaft stellt den Spielball, hat Anspiel und wechselt bei Trikotgleichheit die Spielkleidung oder zieht die entsprechenden Markierungshemden über.

Zeitstrafen: A- und B-Jugend 2 min., C-Jugend 1 min, D- und E-Jugend persönliche Strafe (Spieler kann ersetzt werden)

Eine Disqualifikation gemäß IHF Spielregeln zieht bei Verstoß nach Regel 8:5 (Gegner gesundheitsgefährdend angreift) eine automatische Sperre von einem Spiel nach sich. Eine Disqualifikation Regel 8:6 aufgrund einer besonders rücksichtslosen, besonders gefährlichen, vorsätzlichen oder arglistigen Aktion zieht eine Sperre für das gesamte Turnier nach sich. Außerdem erfolgt eine Meldung an die zuständige Instanz.

Absolutes Harz- bzw. Haftmittelverbot in allen Hallen während des Turnieres. Bei Zuwiderhandlung wird der Verursacher zu Schadensersatzforderungen herangezogen. Wir bitten dies sehr ernst zunehmen, da wir in der Vergangenheit verschiedene Probleme hatten und konsequent vorgehen werden.

Es gibt kein Time-Out beim 7-m Werfen.

Bei **Punktgleichheit in den Platzierungsspielen der Vor-, Zwischen- und Endrunden** entscheidet:

1. der direkte Vergleich aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften*☒
2. Tordifferenz aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften*☒
3. mehr geschossene Tore aus den Spielen der punktgleichen Mannschaften*
4. wenn keine Entscheidung 7-m-Schießen mit 3 Werfern pro Team

* Es zählen nur die Spiele der punktgleichen Mannschaften untereinander

Bei Spielen, die im **KO-System** ausgetragen werden, entscheidet bei **unentschiedenem Endstand ein 7-m-Werfen**. Jede Mannschaft benennt drei Spieler, die im Wechsel je einen Wurf ausführen. Der Torwart kann ausgewechselt werden, die für die Würfe benannten Spieler nicht. Die erstgenannte Mannschaft der Begegnung beginnt. Ist danach keine Entscheidung gefallen, wird das 7-m-Werfen in der Weise fortgesetzt, dass erneut drei Spieler benannt werden müssen, die den zweiten Durchgang durchführen. Im zweiten Durchgang ist die Entscheidung gefallen, sobald eine Mannschaft nach einem Wurfwechsel mit einem Tor führt.

Wertsachen sind bei den Betreuern abzugeben. Für abhanden gekommene Wertsachen übernimmt der Veranstalter generell keine Haftung.

Die Gesamtturnierleitung behält sich jederzeit Änderungen des Spielplanes und der Turnierbestimmungen vor.

In Zweifelsfragen vermittelt und entscheidet ausschließlich die Turnierleitung. Einsprüche werden nicht verhandelt

Mit der Teilnahme am Turnier erkennt jeder Verein diese Bestimmungen an.

!!! ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !!!